



Zertifikat seit 2013
familienfreundliche Gemeinde

Ausgabe 9/2017
September/Oktober 2017



Gemeindenachrichten



INHALTSVERZEICHNIS

Brief Bürgermeister Gerhard Lindbichler
Gemeinderatssitzung, Sitzung vom 31.08.2017
Wahlservice zur Nationalratswahl 2017
Katastrophenfonds des Landes
Informationen zum OÖ Straßengesetz
Babyecke
Überarbeitung Flächenwidmungsplan
Wohnungsanzeigen Vorderstoder
Lagerhaus Hinterstoder, Öffnungszeiten
24 h Badrenovierung
Tourismusrat Vorderstoder
Musikverein Vorderstoder
Reinigungskraft gesucht
Straßenbeleuchtung Ortsgebiet
Mitterbauer & Partner
Siedlerverein Stodertal
Bezirksabfallverband Kirchdorf

Energieautarke Region Pyhrn-Priel
Silofoliensammlung Herbst 2017
Breitband Internet
Österreichische Justiz
Kinderkram-Umtauschmarkt 2017
Agenda 21, Wandergruppe informiert
Gesunde Gemeinde Vorderstoder
Lebensmittelspenden für Volksschule

VERANSTALTUNGSHINWEIS

Herbstkonzert Musikverein Vorderstoder
Samstag, 28. Oktober 2017, 20:00 Uhr



Liebe Vorderstoderinnen und Vorderstoderer,

erfreuliche Dinge folgen immer öfter auf die Unerfreulichen. Endlich ist es auch am Abend wieder hell in Vorderstoder, die neue Straßenbeleuchtung ist in Betrieb gegangen und hat die wochenlange Dunkelheit verdrängt. Jetzt wird noch an der Feinjustierung gearbeitet, der eine oder andere Lichtpunkt wird noch dazu kommen und mancher optimiert. Wir freuen uns über viel Licht.

Wenn eine Steinschlichtung für eine Gemeindestraße vom Absturz bedroht ist, dann ist Gefahr im Verzug – noch dazu wenn darunter die Landesstraße vorbeiführt. Mittlerweile gibt es eine neue Zufahrtsvariante für die beiden Häuser Klampfleiten und Kulmer, die erstens wesentlich günstiger gebaut werden kann und wo zweitens keine Rutschgefahr und keine Gefährdung besteht.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei der Grundeigentümerin, die extra sofort aus den USA nach Vorderstoder angereist ist, um das Dilemma zu lösen und bei ihrer Mutter, die sehr zum Erfolg der Gespräche beigetragen hat. Wenn alles glatt geht, sollte die Zufahrt zu den beiden Häusern in wenigen Wochen wieder problemlos und sicher möglich sein.

Auch das Thema Sportplatz geht voran – hier sind jetzt vor allem die Materialspenden und die freiwilligen Arbeitsleistungen der Bevölkerung gefragt. Wie, wann und wo geholfen werden kann, das sagen euch am besten der Obmann Anton Kaindl und der Planer DI Hans Schmeißl. Kontaktdaten der beiden haben wir auf dem Gemeindeamt.

Ein Herzensanliegen und eine große Chance für Jung & Alt sehe ich im Breitbandausbau. Eine ultraschnelle Datenverbindung über Glasfaser ist für die Gegenwart und für die Zukunft ein Wettbewerbsvorteil für die „angeschlossenen“ Gemeinden.

Wir wollen unbedingt dabei sein – aber dazu brauchen wir deine Unterstützung: schnelles Internet für Beruf und Freizeit, Fernsehen, mobile Krankenpflege und die fortschreitende Digitalisierung sind die Säulen der Dorfentwicklung der nächsten Jahrzehnte.

Die Nationalratswahl findet am 15. Oktober 2017 statt. Das Wahllokal im Foyer beim Mehrzwecksaal und Dorfstüberl ist von 7.30 Uhr bis 14.00 Uhr geöffnet und wir freuen uns auf Deinen Besuch. Natürlich ist auch die Briefwahl wieder möglich. Weitere Informationen bekommst du dazu auf Seite 4.

**Euer Bürgermeister
Gerhard Lindbichler**



GEMEINDERATSSITZUNG Sitzung vom 31.08.2017

1) Amt der OÖ Landesregierung

- Landesdarlehen für den Bau der Abwasserbeseitigungsanlage
Der erstellte Schuldschein für das gegenständliche Darlehen in Höhe von € 50.000,00 inkl. deren Rückzahlungsbedingungen wurde einstimmig beschlossen.

2) Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung

- 2017/2018
Die Tarifordnung für die Kinderbetreuungseinrichtung Vorderstoder für das Kindergartenjahr 2017/2018 wurde einstimmig beschlossen.

**BILANZ
BUCHHALTERIN**



der Kammer der Wirtschaftstreuhänder

Frieda Stadtfeld - 4574 Vorderstoder

Tel 0664 / 52 42 778

Fax 07562 / 60166

www.bilanzbuchhaltungstadtfeld.at

Buchhaltung - Jahresabschluss - Personalverrechnung
Fakturierung - Steuerberatung *lt. BIBuG

Kompetent - Preiswert - Professionell

**Wir präsentieren gerne Ihre Werbung oder Ihre
Kleinanzeigen, Glückwünsche etc.:**

3 Zeilen - € 3,-	1/8 Seite - € 10,-
1/4 Seite - € 20,-	1/3 Seite - € 26,-
1/2 Seite - € 40,-	1 Seite - € 80,-

**Die Gemeindenachrichten sind eine amtliche
Mitteilung und werden jedem Haushalt im
Ortsgebiet von Vorderstoder zugestellt.**



GEMEINDERATSSITZUNG

Sitzung vom 31.08.2017

3) Bestellung Sicherheitsgemeinderat

Im Herbst startet das Projekt „Gemeinsam sicher in Österreich“. Dazu ist geplant, in jeder Gemeinde einen Sicherheitsgemeinderat zu ernennen und sogenannte Sicherheitspartner zu installieren. Eine Informationsveranstaltung diesbezüglich findet am 28. September 2017 in Kirchdorf/Krems statt. Vom Gemeinderat der Gemeinde Vorderstoder wurde Bürgermeister Gerhard Lindbichler einstimmig als Sicherheitsgemeinderat bestellt.

4) Überarbeitung Flächenwidmungsplan in Verbindung mit dem örtlichen Entwicklungskonzept

Die Einleitung des Verfahrens zur Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes Nr. 3 in Verbindung mit dem örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 1 der Gemeinde Vorderstoder wurde einstimmig beschlossen.

5) § 21 OÖ Straßengesetz 1991 i.d.F. Nr. 42/2015

- Anrainerverpflichtungen

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtete über die auftretenden Beschwerden und Nichteinhaltungen betreffend Schneeablagerungen, Ablagerung von Schneeräumgut bzw. Wasserableitung.

Nähere Infos siehe Seite 5

6) Sanierung und Erweiterung SWUWIZ

Bürgermeister Gerhard Lindbichler berichtete, dass für die Sanierung und Erweiterung des Kinderspielplatzes SWUWIZ ein Finanzierungsplan mit der Gesamtsumme i. H. v. 76.710,00 € ausgearbeitet wurde. Der Finanzierungsvorschlag wurde seitens der Gemeinde Vorderstoder dem Amt der OÖ Landesregierung mit der Bitte um Genehmigung vorgelegt.

7) Wanderwegprojekt Vorderstoder

- Beschluss Projektname

Auf Antrag des Bürgermeisters wurde noch einmal über die Bezeichnung des Wanderprojektes diskutiert, um Verwechslungen mit einer aktiven politischen Partei zu vermeiden. Es wurde mit Handzeichen abgestimmt und dabei der Projektname BERGAUF - BERGAB in Vorderstoder mit 8 Ja-Stimmen (Fraktion BERGAUF in Vorderstoder, FPÖ, SPÖ und ÖVP/ eine Stimme) und 5 Nein Stimmen (Fraktion ÖVP/ fünf Stimmen) beschlossen.

8) Auftragsvergaben Wanderwegprojekt Vorderstoder

a) Panoramatafeln

Die Auftragsvergabe für die Panoramatafeln (Hirschmauer und Spitzmäuerl) an die Firma Konflozius, am Grünen Hang 14, 4040 Linz, wurde einstimmig beschlossen.

b) Markierung Nordseite

Die Auftragsvergabe für die Konsolen zur Montage der Panoramatafeln an die Firma Rußner, 4575 Roßleithen, Pichl 24, wurde einstimmig beschlossen.

9) Amt der OÖ Landesregierung

- betreffend OÖ Abwasserentsorgungsgesetz

Gemäß OÖ Abwasserentsorgungsgesetz wäre die Überprüfung der Senkgruben im Gemeindegebiet von Vorderstoder bis 2004 abzuschließen gewesen. Bei der Übernahme des neuen Sachbearbeiters im Juli 2014 wurde festgestellt, dass diesbezüglich keine bzw. nur mangelhafte Unterlagen am Gemeindeamt Vorderstoder aufliegen und mit der Überprüfung der Senkgruben neu gestartet werden musste. Im Falle der angedrohten Sachverhaltsdarstellung bzw. Meldung an die Staatsanwaltschaft durch das Amt der OÖ Landesregierung werden jedenfalls die damaligen (vor 01.07.2014) zuständigen Sacharbeiter namhaft gemacht.

10) Erweiterung Nationalpark Kalkalpen

Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Gemeinde Vorderstoder über geplante Erweiterungen im Gemeindegebiet von Vorderstoder zu informieren ist und der Gemeinde dabei auch ein Entscheidungsrecht bzw. Mitspracherecht zustehen muss.

11) Projekt „alte Schule“

Die Durchführung einer statischen Berechnung bzw. die Erstellung eines statischen Berichtes für das Objekt „alte Schule“ wurde einstimmig beschlossen.

12) Mobile Bibliothek

Bei einer Befragung der Bevölkerung über einen längeren Zeitraum wurden insgesamt nur 43 Rückmeldungen (davon 24 ja und 19 nein) abgegeben. Eine Teilnahme am Projekt „Mobile Bibliothek“ wurde einstimmig abgelehnt.



GEMEINDERATSSITZUNG Sitzung vom 31.08.2017

13) Projekt „modernes Landleben“

Für das gegenständliche Projekt soll eine Bestandserhebung (speziell Dienstgeber bzw. Personen im Altersbereich vom 20. bis 35. Lebensjahr und auch Lehrlinge) durchgeführt werden. Weiters sollen konkrete Vergabekriterien, Miet- bzw. Kautionskosten ausgearbeitet werden. Aus Erfahrung sollen die Mietverträge in Zukunft für einen Zeitraum von einem bis max. drei Jahren abgeschlossen werden.

14) Bericht des Obmannes des Ausschusses für Bau, Straßenbauangelegenheiten (Wanderwege, Parkraum), örtliche Raumplanung, Orts- und Naturraumentwicklung

-Sitzung vom 20.06.2017

Obmann Günther Pernkopf berichtete über die Sitzung des Ausschusses für Bau, Straßenbauangelegenheiten (Wanderwege, Parkraum), örtliche Raumplanung, Orts- und Naturraumentwicklung vom 20.06.2017.

15) Bericht des Obmannes des örtlichen Prüfungsausschusses

- Sitzung vom 29.06.2017

Obmann Franz Eibl berichtete über die Sitzung des örtlichen Prüfungsausschusses vom 29.06.2017. Betreffend der angesprochenen Problematik im Bereich OÖ Nah- und Regionsverkehr wurde mit Herrn Harald Riedler vereinbart, dass im Vorfeld ein Fragenkatalog mit aufgetretenen Problemen erarbeitet werden soll.

WAHLSERVICE ZUR NATIONALRATSWAHL 2017

Wählen im Wahllokal am 15. Oktober 2017

Wahlzeiten:

Sie können am Wahltag von 07:30 bis 14:00 Uhr ihre Stimme im Wahllokal „Foyer Mehrzweckhalle Vorderstoder“ abgeben.

Sämtliche Wähler und Wählerinnen müssen einen Identitätsnachweis gem. § 67 NRWO **z. B. Führerschein, Personalausweis, Reisepass oder Jagdkarte** bei der Wahl vorzeigen um wählen zu dürfen.

Mitzubringen ist daher:

- Die per Post, ca. Ende September, zugesandte „Amtliche Wahlinformation“
- Lichtbildausweis

WAHLSERVICE ZUR NATIONALRATSWAHL 2017

ACHTUNG

Wer eine Wahlkarte beantragt hat, darf seine Stimme nur mehr mit der Wahlkarte abgeben. Bei der Stimmabgabe in einem Wahllokal, auch im „eigenen“ Wahllokal, muss die Wahlkarte daher unbedingt mitgenommen werden.

Wählen mit Wahlkarte

Wahlkarten werden **ab Mitte September 2017 ausgestellt und versendet**, da erst ab diesem Zeitpunkt die Wahlvorschläge und die Stimmzetteln für die Nationalratswahl vorliegen. Mit einer Wahlkarte kann auf folgende Arten gewählt werden:

VOR dem Wahltag

Wahlkarte ausfüllen, zukleben und...

- per Post an die Bezirkswahlbehörde schicken
- bei der Bezirkswahlbehörde abgeben

AM Wahltag

Ausgefüllte und bereits unterschriebene und zugeklebte Wahlkarte...

- in jedem Wahllokal abgeben (während der Öffnungszeiten; Abgabe auch durch eine andere Person möglich)
- bei jeder Bezirkswahlbehörde abgeben (bis 17:00 Uhr; Abgabe auch durch eine andere Person möglich)



Amtliche Wahlinformation: Wird Ende September per Post zugesandt. Bitte am Wahltag die amtliche Wahlinformation und einen Lichtbildausweis ins Wahllokal mitnehmen.

Vorzugsstimmen

Bei Nationalratswahlen können (müssen aber nicht) Vorzugsstimmen für Personen der gewählten Partei vergeben werden. Es ist möglich, auf Bundes-, Landes- und Regionalebene jeweils eine Vorzugsstimme, daher also insgesamt drei Vorzugsstimmen, zu vergeben. Wenn eine Kandidatin/ein Kandidat eine genügend große Anzahl an Vorzugsstimmen erhalten hat, kann sie/er unabhängig vom Listenplatz einen Sitz im Nationalrat erhalten. So ist es grundsätzlich möglich, auch trotz einer schlechten Platzierung ein Mandat zu bekommen.



KATASTROPHENFONDS DES LANDES

Der Katastrophenfonds des Landes bietet Unterstützung für die Betroffenen der Unwetter.

„Für die zum Teil existenzbedrohenden Schäden werden Mittel aus dem Katastrophenfonds bereitgestellt. Die Abwicklung erfolgt über das zuständige Gemeindeamt, um eine rasche und unbürokratische Hilfe sicherzustellen“, betont Landesrat Max Hiegelsberger und verweist auf das bereits bewährte und bestens eingespielte System des Katastrophenfonds.

Für die Behebung von Elementarschäden können im Falle von Hochwasser, Vermurung, Lawinen, Erdbeben, Schneedruck, Orkan, Erdbeben, Bergsturz und Hagel finanzielle Hilfen aus dem Katastrophenfonds gewährt werden. Ausgenommen davon sind Hagelschäden an landwirtschaftlichen Kulturen.

- Für Schäden im Vermögen der Gebietskörperschaften können Anträge an die Direktion für Inneres und Kommunales gestellt werden.
- Für Schäden im Vermögen von physischen und juristischen Personen (Unselbstständige, Firmen, Land- u. Forstwirtschaftsbetriebe, Pensionisten, Verein, Religionsgemeinschaften...) können Anträge an die Abteilung Land- und Forstwirtschaft gestellt werden.

Informationen auf www.land-oberoesterreich.gv.at/60895.htm.

INFORMATIONEN ZUM OÖ STRAßENGESETZ

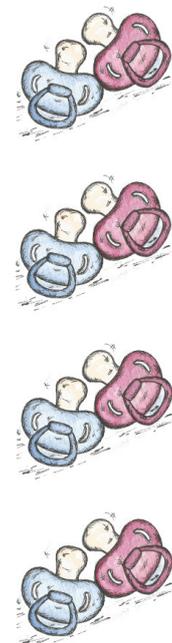
Auf Grund der auftretenden Beschwerden und Nichteinhaltung bzw. Nichtduldung der Verpflichtungen der Grundanrainer an öffentlichen Straßen der Gemeinde Vorderstoder betreffend Schneeablagerungen, Ablagerung von Schneeräumgut bzw. Wasserableitung wird bzw. ist seitens der Gemeinde Vorderstoder auf das OÖ Straßengesetz (Anrainerverpflichtungen) hinzuweisen.

Insbesondere wird auf § 21 Abs. 2 (**das Einackern von Straßengräben im Bereich von 4 m ist verboten**) bzw. § 21 Abs. 3 (**die Aufnahme des nicht gesammelten Wasserabflusses bzw. die Aufnahme des Schneeräumgutes - Schnee inkl. Splitt im Bereich von 50 m ist zu dulden**) hingewiesen.

BABYECKE

Giovanna Maria Mitterhauser

Matrizia Giovanna Buffa und Andreas Mitterhauser



Sarah Zeilinger

Christine und Christian Zeilinger



Die Gemeinde Vorderstoder gratuliert den stolzen Eltern und wünscht eine schöne Kennenlernzeit!

ÜBERARBEITUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Startschuss zur Überarbeitung Flächenwidmungsplan und örtliches Entwicklungskonzept

Das Örtliche Entwicklungskonzept und der Flächenwidmungsplan sind gemeinsam ein gesetzlich verankertes Planungsinstrument der örtlichen Raumordnung.

Im Sinne des Gesetzes bedeutet Raumordnung, „den Gesamttraum und seine Teilräume vorausschauend planmäßig zu gestalten und die bestmögliche Nutzung und Sicherung des Lebensraumes im Interesse des Gemeinwohles zu gewährleisten; dabei sind die abschätzbaren wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Bedürfnisse der Bevölkerung, die freie Entfaltung der Persönlichkeit in der Gemeinschaft sowie der Schutz der natürlichen Umwelt als Lebensgrundlage des Menschen zu beachten“.

Gemäß den Bestimmungen des § 18 Abs. 1 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994 idGF., hat die Gemeinde das örtliche Entwicklungskonzept (ÖEK) alle zehn Jahre bzw. den Flächenwidmungsplan alle fünf Jahre zu überprüfen bzw. grundlegend zu überarbeiten. Der derzeit gültige Flächenwidmungsplan Nr. 3 mit dem ÖEK Nr. 1 der Gemeinde Vorderstoder sind seit Oktober 2005 rechtswirksam. Zwischenzeitlich erfolgten 26 Einzelabänderungen.

Der Grundsatzbeschluss für die Überarbeitung dieser beiden Raumplanungsinstrumente wurde vom Gemeinderat in seiner Sitzung am 31.08.2017, Nr. 4/2017, TOP 4 gefasst.

Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, hat die Möglichkeit seine Planungsinteressen (schriftliche Anträge betreffend Änderung des örtlichen Entwicklungskonzeptes und des Flächenwidmungsplanes) ab sofort bis 29.06.2018 am Gemeindeamt Vorderstoder einzubringen.

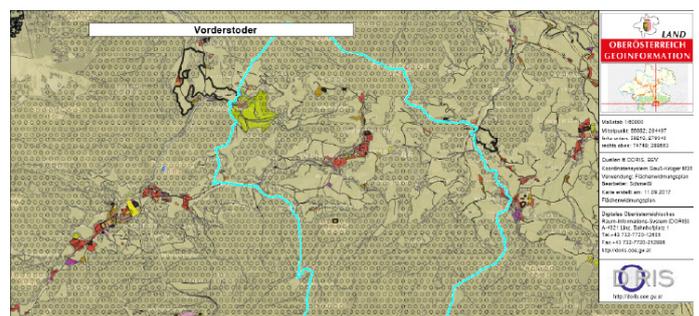
Ein Antrag auf Umwidmung oder sonstige Planungsinteressen (z. B. Rückwidmung, Bauerwartungsland im ÖEK) steht auf der Homepage www.vorderstoder.ooe.gv.at oder am Gemeindeamt zur Verfügung. Ein dem Antrag beizufügender Grundstücksplan kann unter www.doris.at oder am Gemeindeamt ausgedruckt werden.

Zu Ihren Planungsinteressen wird grundsätzlich bemerkt, dass unterschieden werden soll, ob die Baulandwünsche im Flächenwidmungsplan oder lediglich im örtlichen Entwicklungskonzept berücksichtigt werden sollen. Wer beabsichtigt, in den nächsten fünf Jahren z.B. ein Wohnhaus zu errichten, Parzellierungen vorzunehmen oder Baugründe zu verkaufen, sollte einen Antrag auf Berücksichtigung dieser Baulandwünsche im Flächenwidmungsplan stellen. Wer damit rechnet, dass er zwar in den nächsten fünf Jahren noch keinen Baulandbedarf hat, sich dieser Bedarf aber im Laufe von zehn Jahren ergeben wird, wird sinnvollerweise keinen Antrag auf Widmung im Flächenwidmungsplan stellen, sondern lediglich eine Berücksichtigung des zukünftigen Baulandwunsches im örtlichen Entwicklungskonzept stellen. Er vermeidet damit, dass er derzeit Aufschließungsbeiträge entrichten muss.

Grundbesitzer, welche sich im Unklaren sind, ob gewisse Grundstücke im bisherigen Flächenwidmungsplan als Bauland gewidmet sind oder nicht, werden eingeladen, sich am Gemeindeamt zu informieren und Einsicht in den Flächenwidmungsplan zu nehmen. Die eingelangten Widmungswünsche und sonstige Anregungen werden vom zuständigen Ausschuss für örtliche Raumplanung, Orts- und Naturraumentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Ortsplaner Mag. Arch. Robert Oberbichler behandelt. Wir können allerdings nicht versprechen, dass jeder Antrag auch erfüllbar ist.

Wir werden uns in Abstimmung mit dem Land OÖ. bemühen, Ihren Widmungswünschen soweit wie möglich zu entsprechen.

Bei Fragen oder Unklarheiten steht Ihnen Amtsleiter Hubert Sulzbacher unter Tel. 07564 82 55-13 gerne zur Verfügung.





WOHNUNGSANZEIGEN VORDERSTODER

Wohnungsanzeigen Vorderstoder

Im Giwogbau, Objekt Vorderstoder 165 sind folgende Wohnungen frei:

Wohnung: Haus 1, Tür 9
Nutzung: ab sofort
Nutzfläche: 55,35 m²
Kostenmiete: 344,35 € (§ 14 WGG)

Wohnung: Haus 1, Tür 8
Nutzung: ab 01.12.2017
Nutzfläche: 65,49 m²
Kostenmiete: 417,59 € (§ 14 WGG)

Interessenten können sich jederzeit unter 050 88 88-181 oder per Mail: s.leitner@giwog.at melden.

LAGERHAUS HINTERSTODER ÖFFNUNGSZEITEN

Winteröffnungszeiten 2017/18
von 30. Oktober 2017 bis 24. März 2018

Mo, Mi, Sa 08:00 - 12:00 Uhr
Di, Do, Fr 08:00 - 12:00 Uhr und von
13:00 - 16:30 Uhr

Sommeröffnungszeiten 2018
ab 26. März 2018

Mo, Mi, Sa 08:00 - 12:00 Uhr
Di, Do, Fr, 08:00 - 12:00 Uhr und von
13:00 - 17:00 Uhr

Lagerhaus | Traunviertel



24 h BADRENOVIERUNG

NEUES BAD IN 24 STUNDEN

... SO VERWÖHNT VITERMA DIE KUNDEN.

- **HÖCHSTE QUALITÄT**
Ein Leben lang Freude am Badezimmer
- **MASSGEFERTIGTER UMBAU IN 24 STUNDEN**
Das Bad ist in kürzester Zeit wieder verwendbar
- **EINFACHE REINIGUNG**
Geringer Aufwand durch fugenlose Wandpaneele
- **FREIHEIT STATT BARRIERE**
Schwellenloser, rutschfester Einstieg in die Dusche
- **EIN ANSPRECHPARTNER**
Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt
- **BESTE BERATUNG**
Gerne kommen wir zu Ihnen nach Hause

JETZT TERMIN VEREINBAREN!

☎ 0800 20 22 19 (GRATIS)

ODER UNTER +43 699 173 88 999



viterma Partner
Bernhard Mayrhofer
freut sich über Ihren
Anruf & berät Sie gerne.



BEREITS
ÜBER 10.000
ZUFRIEDENE
KUNDEN

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



viterma in Ihrer Nähe – Vitalteam Bau GmbH
Besuchen Sie unseren Schauraum nach tel. Voranmeldung – Hauptstraße 19 | 4611 Buchkirchen
bernhard.mayrhofer@viterma.com | Viele Referenzen und Bilder auf www.viterma.com



TOURISMUSRAT VORDERSTODER

Wander-Minigolf-Vorderstoder

Bereits seit Anfang der 1990iger Jahre wird in Vorderstoder beim Wandern der Minigolfschläger geschwungen. Die ursprüngliche Route, die 8 km lang war, führte vom Landhotel Stockerwirt über die Höfe Mittermair-Ramseben-Rieser-Saukogel zurück in den Ort und zum Ausgangspunkt.

Aufgrund der doch sehr langen Strecke und der beschränkten Einkehrmöglichkeiten, wurde seitens des Tourismusrates Vorderstoder eine neue Streckenführung angedacht. Diese wurde heuer im Frühjahr umgesetzt und pünktlich zum Ferienstart fertiggestellt.

Da die Strecke nun mit einer Gehzeit von ca. einer Stunde auch für unsere kleinen Gäste zu schaffen ist, wurde der Wander-Minigolfweg diesen Sommer zur richtigen Familienattraktion.

Der Minigolfweg ist eine Leistung der Pyhrn-Piel Saison und AktivCard. All diejenigen die keine Pyhrn-Priel Card besitzen, können Minigolfschläger inkl. Minigolfball am Gemeindeamt Vorderstoder oder beim Landhotel Stockerwirt für 5,00 € erwerben.

Wir freuen uns sehr als Tourismusrat solche Projekte umsetzen zu können, die den Ort bzw. den Tourismus in Vorderstoder aufleben lassen.



Der Tourismusrat
Vorderstoder



INFO VOM



Kontakt:

Renate Klinser

Tel. Nr. 07564 200 65

e-mail: pro.vorderstoder@pfeiffer.at

ÖFFNUNGSZEITEN:

Montag

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Dienstag

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Mittwoch

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Freitag

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von
15.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag:

08.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Weitere Informationen sind auf der Homepage der Gemeinde Vorderstoder unter www.vorderstoder.ooe.gv.at/Bergladen pro Vorderstoder bzw. auf Facebook unter Bergladen pro Vorderstoder einzusehen.





MUSIKVEREIN VORDERSTODER

Ankündigung „Herbstkonzert“



Nachdem der Sommer für unseren Musikverein verhältnismäßig ruhig verlaufen ist, bereiten wir uns schon eifrig auf unseren musikalischen Höhepunkt in diesem Jahr vor. Unser Kapellmeister Reinhard Platzer hat wieder abwechslungsreiche Stücke ausgewählt, die wir beim „Herbstkonzert“ am **Samstag, 28. Oktober 2017 um 20:00 Uhr im Mehrzwecksaal** in Vorderstoder zum Besten geben und wozu wir alle Musikbegeisterten und Freunde unserer Musikkapelle herzlich einladen!

Josef Berger-Schauer, Obmann



REINIGUNGSKAFT GESUCHT

Für unser Ferienhaus in Hinterstoder (Hutterer Böden) suchen wir für die Wintersaison eine Reinigungskraft, die einmal pro Woche, jeweils Samstagvormittag für ca. 3 Stunden unser Haus betreut.

Nähere Infomation:

Frau Claudia Gruber, Tel.: 07256 60 20 12,
SIRO Beschläge- und Metallwarenfabrik GmbH,
Spielfeldstraße 12, 4452 Ternberg.

STRABENBELEUCHTUNG ORTSGEBIET

Seit Freitag, 08. September 2017 haben wir nun endlich wieder eine funktionierende Straßenbeleuchtung im Ortsgebiet.

Wir freuen uns sehr, dass nun wieder mehr Sicherheit für unsere Schüler, Bewohner und Gäste beim morgendlichen Schulweg oder abendlichen Spaziergang gegeben ist.

Die Straßenbeleuchtung entlang der Landesstraße ist bereits fertiggestellt. Ende Oktober werden die noch ausstehenden Straßenlaternen am Güterweg Ramseben errichtet bzw. die bestehenden Straßenlaternen mit neuen Beleuchtungsköpfen ausgestattet.

Wir bedanken uns bei der Firma eww Wels, bei der Firma Elektrotechnik Hackl und bei der Firma EHZ Elektrotechnik Kelemen für die reibungslose Errichtung bzw. Installation der neuen Straßenbeleuchtung.

HINWEIS:

Die neuen Straßenlaternen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften.





MITTERBAUER & PARTNER

Wir sind eine selbstständige Versicherungsagentur, die ausschließlich mit dem Partner UNIQA Österreich Versicherungen AG zusammenarbeitet. Wir stehen unseren Kunden und Interessenten an unseren Standorten in allen Versicherungsbereichen mit kompetenter Beratung zur Seite.

Profitieren Sie von unserer 30-jährigen Erfahrung in allen Versicherungssparten. Unser Außendienst-Team ist Ihr kompetenter Ansprechpartner in sämtlichen Versicherungsangelegenheiten mit dem Hauptaugenmerk auf Ihre Situation. Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt.

Unser versierter Innendienst hilft Ihnen durch den Abwicklungs-Dschungel (Vertrag, Schaden, Leistung, Inkasso, etc.).

Der aktuelle Versicherungstipp:

Beachten Sie bei Ihrer Eigenheim Polizze die 72 Std. Klausel in der Leitungswasser Versicherung!

Sie benötigen Beratung, Erklärung und Hilfe... Rufen Sie uns an, wir vereinbaren gerne einen Termin für ein kostenloses Beratungsgespräch. Eine/r ist immer für Sie unterwegs.



Gernot Mitterbauer

GeneralAgent

0664 - 342 49 72



Herbert Humpl

PartnerAgent

0664 - 768 46 64

Jetzt: kostenloses Polizzen Service

GeneralAgentur Mitterbauer & Partner

4582 Spital/Pyhrn, Pyhrnstr. 18; Termine nach Vereinbarung

4563 Micheldorf, Bader-Moser-Str. 19; Tel: 075 82 – 52 195; Fax: 075 82 – 52 195 - 39

Montag 8 - 17 Uhr; Dienstag – Donnerstag 8 - 16 Uhr; Freitag 8 - 13 Uhr

gernot.mitterbauer@uniqa.at, herbert.humpl@uniqa.at





SIEDLERVEREIN STODERTAL

Sehr geehrte Mitglieder und Interessierte!

Wollen Sie sich aktiv im Siedlerverein engagieren und einbringen? Wollen Sie eigene Ideen entwickeln und umsetzen? Dann werden Sie aktiv im Vorstand des Siedlervereins Stodertal!

Bei Interesse melden Sie sich bitte bei:

Obfrau Susanne Sterner: susanne.sterner@web.de,

Othmar Mühlberger: o.muehlberger@gmail.com

Der jetzige Vorstand freut sich auf viele Interessierte, die neue Ideen mitbringen und in der Vereinsarbeit unterstützen wollen.

Jahreshauptversammlung

Der Siedlerverein Stodertal lädt Sie ein zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Sportbuffet in Hinterstoder am Samstag, den 14. Oktober 2017 um 19:00 Uhr.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung durch die Obfrau

2. Totengedenken

3. Berichte

a. der Obfrau

b. des Kassiers

c. des Rechnungsprüfers

4. Entlastung

5. Neuwahl des Vorstandes

Die Obfrau, der Stellvertreter, der Kassier, der Schriftführer und der Schriftführerstellvertreter stehen für die neue Wahlperiode nicht mehr zur Verfügung, deshalb sind diese Positionen neu zu besetzen.

6. Worte der Ehrengäste

7. Sonstiges

Der Siedlerverein Stodertal freut sich auf Ihr Erscheinen!

Susanne Sterner (Obfrau),
Andreas Kaltenbrunner (Schriftführer)
und das Team vom Siedlerverein Stodertal



BEZIRKSABFALLVERBAND KIRCHDORF

Richtig kompostieren in Ihrem Garten

Pflanzen benötigen einen lockeren, humusreichen Boden mit ausreichend Nährstoffe. Diese Nährstoffe können durch Kompostierung dem Gartenboden auf natürliche Weise zurückgegeben werden.

Was darf in die Hausgartenkompostierung?

JA: sämtliche im Garten anfallende Grün- und Strauchabfälle wie Blumen, Laub, Fallobst, Unkraut, Obst- und Gemüseabfälle, ...

NEIN: Küchenabfälle, Speisereste, gekochte Lebensmittel, tierische Abfälle – all diese Abfälle locken Tiere an und gehören daher in die Biotonne!

Der perfekte Kompost:

1. Komposter aufsetzen: Dabei ist es wichtig, dass trockene und feuchte Zutaten gut vermischt werden und an einem geeigneten Platz im Garten aufgebaut werden.
2. Auf optimale Feuchtigkeit achten: Der Komposthaufen darf weder zu feucht noch zu trocken sein. Die kann man mit der „Faustprobe“ feststellen: Frisches Kompostmaterial in der Hand fest zusammendrücken – bleibt es als Ball in der Hand ohne dass Wasser austritt, ist der Kompost ideal befeuchtet.
3. Kompost bedecken: Damit der Kompost weder zu stark austrocknet noch zu feucht wird, ist der einfachste Weg, den Komposthaufen mit einem Kompost-Vlies abzudecken.
4. Regelmäßig umschaukeln: Der Kompost braucht Sauerstoff. Damit ist regelmäßiges Umschaukeln (alle 1-2 Wochen) wichtig. Dabei sterben Keime und Unkrautsamen ab.
5. Finalisieren: Nach ca. drei Monaten ist der Kompost fertig. Den fertigen Kompost erkennt man daran, dass keine Pflanzenteile mehr erkennbar sind. Er besteht nur mehr aus feinen Krümeln.

Den gesamten Folder „Richtig Kompostieren in Ihrem Garten“ finden Sie auf www.umweltprofis.at/kirchdorf.





ENERGIEAUTARKE REGION PYHRN-PRIEL

Aktion Kleinphotovoltaikanlagen bis 600W

Seit 2016 kann eine Photovoltaikanlage bis 600 W direkt über die Steckdose in der Wohnung verbunden werden. Auf diese Weise kann auf sehr einfache Weise Sonnenstrom geerntet und ins eigene Stromnetz eingespeist werden. Mit dieser Aktion der Klima- und Energiemodellregion Pyhrn-Priel, sollen Interessenten für einen gemeinsamen Einkauf dieser Anlagen gefunden werden.

Seit Juli 2016 gibt es nun die Möglichkeit den Strom von Kleinphotovoltaikanlagen bis 600W Leistung, direkt per Stecker in das Netz einzuleiten. Es sind Kleinanlagen mit integriertem Wechselrichter und Steckeranschluß. Eine netzgekoppelte steckerfertige Kleinstphotovoltaikanlage. Sie kann fast überall aufgestellt werden. Ja selbst auf Balkonen und an Fenstern kann für die eigene Wohnung Ökostrom geerntet werden.

Um die Anlage in Betrieb nehmen zu können, ist eine Meldung an den Netzbetreiber notwendig. Voraussetzung ist aber, dass der Zählpunkt mit einem Smartmeter ausgestattet ist. Derzeit liegt der Preise bei €390.- inkl. MWst., für ein 265W Modul (Stecker mit benötigter Kabellänge exklusive).

Bei einer jährlichen Einsparung von knapp € 40 ergibt sich eine Amortisation von 12 Jahren. die Lebensdauer der Module liegt bei 25 Jahre. Zwei Module mit Wechselrichter kosten derzeit €699. Der Wechselrichter hat zwei unabhängige Eingänge, sodass die Module unterschiedliche Ausrichtungen und Neigungen haben können). Die Anlage kann dann noch mit Anzeigen verschiedener Komfortstufen ausgestattet werden.

Die Klima- und Energiemodellregion hat im Rahmen der Weiterführung 2 dieses Projekt gestartet. Das Ziel ist es, möglichst vielen Bürgern den Zugang zu eigenen umweltfreundlichen Sonnenstrom zu ermöglichen. Durch Sammeleinkäufe sollen günstige Preise erreicht werden.

Anfragen richten Sie bitte an
Ing. Georg Habacher
Email: office@energieregion.eu
Tel.: 0699 11 98 32 00

Im Rahmen der KEM-Aktivitäten gibt es ab sofort fixe Bürozeiten.

Jeden Donnerstag (ausgenommen Feiertag) werden von 14:00 bis 16:00 Uhr KEM-Manager DI Leopold Postlmayr bzw. Ing. Georg Habacher im Heizwerk in Windischgarsten anwesend sein.

Es werden diverse Fragen rund um das Thema erneuerbare Energie, Energiesparen beantwortet sowie über diverse KEM-Projekte beraten.



SILOFOLIENSAMMLUNG HERBST 2017



Silofoliensammlung Herbst 2017

jeweils von 7:30 bis 10:30 Uhr

Mittwoch, 18. Oktober 2017

Windischgarsten
Straßenmeisterei Kirchdorf, Außenstelle Windischgarsten
an B138 zwischen ASZ und Postverteilerzentrum

Mittwoch, 25. Oktober 2017

Leonstein
hinter Gasthaus Schlader

Anlieferung Folien:

- Trocken
- Sauber

Anlieferung nur während der Sammelzeiten möglich! Illegales Abladen vorher und nachher ist verboten! Eine getrennte Annahme von Netzen (verpackt in Säcke) ist an allen Standorten möglich!





BREITBAND INTERNET

Schnelles Internet? - Breitbandausbau wird eine besondere Herausforderung

Bei der Frage der Infrastruktur wird die Versorgung mit schnellem Internet zu einer zentralen Aufgabe für die Zukunft unserer Gemeinde. Bereits in der Vergangenheit war für Betriebe der Breitbandausbau - sprich die Versorgung mit einem leistungsstarken Internet via Glasfaser - eine Standortfrage. Aber auch im Privatbereich steigen die Anforderungen an ein schnelles Datennetz rapide an. Bereits 2016 berichteten Bürgermeister aus dem Bezirk Rohrbach, dass Bauwerber Baugründe nur noch dann kaufen wollten, wenn diese einen Glasfaseranschluss haben.

Fernsehen oder Telefonie, aber auch Altenbetreuung oder Hausübungen erfolgen immer häufiger über diese neue Technologie, daher ist mittelfristig eine Vollversorgung schnellerem Internet und langfristig mit Glasfasertechnik, anzustreben. Im ländlichen Raum startete der sogenannte Breitband-Ausbau erst so richtig mit den ersten Förderausschreibungen der Breitbandmilliarde des BMVIT im Jahr 2015.

Auch für die Gemeinden im ländlichen Raum ist dies eine gewaltige Aufgabe und ich denke, dass trotz gemeinsamer Kraftanstrengung und Unterstützung der öffentlichen Hand gerade kleinere Gemeinden wie unsere personell und finanziell überfordert wären. Der Ausbau wird in Oberösterreich vor allem von den kleinen und großen Providern umgesetzt, die sich um die Errichtung, die Förderungen und den Betrieb eines solchen Netzes kümmern.

Wir können als Gemeinde vorerst „nur“ mit der Unterstützung des Breitbandbüros (www.breitband-ooe.at) informieren und den Bedarf erheben und werden dies in den kommenden Wochen auch vornehmen. Provider werden naturgemäß dort zuerst tätig, wo sich ein großer Teil der Haushalte in einer Gemeinde für eine leistungsstärkere Anbindung entscheidet. Sollte sich – wie ich annehme auch bei uns eine große Mehrheit für einen rasche Anbindung ans schnelle Internet entscheiden, werden wir diese Information an die Provider leiten und es wird auch unsere Gemeinde früher ausgebaut. Jedes „Ja“ ist ein Ja für schnelles Internet ist somit auch ein „Ja“ für den raschen Ausbau unserer Gemeinde.

Jedes „Nein“ senkt gleichzeitig die Wahrscheinlichkeit, dass wir in den ersten Phasen der Breitbandmilliarde ausgebaut werden.

Eine gute und möglichst rasche Versorgung mit schnellem Internet in unserem ländlich peripheren Raum bedeutet die Kombination von Lebensqualität des Landlebens bei gleichzeitiger Breitbandversorgung, wie in den Ballungsräumen und allen deren Möglichkeiten.

WICHTIG: Wir können als Gemeinde den Ausbau ab morgen oder übermorgen nicht versprechen, jedoch erleichtert uns ein starker Rückhalt in der Bevölkerung für diese Thematik die Gespräche und Verhandlungen mit Anbietern. Gerne können sie auch unter gemeinde@vorderstoder.ooe.gv.at ihre Anregungen und Breitbandprobleme zusenden oder ihre Mitarbeit für diese Thematik bekanntgeben.

Infos auf www.facebook.com/breitbandooe/ sowie auf www.breitband-ooe.at.

ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ



DIE ÖSTERREICHISCHE JUSTIZ
STRAFVOLLZUG



Justizwache.
Mehr als nur eine Schlüsselfunktion.

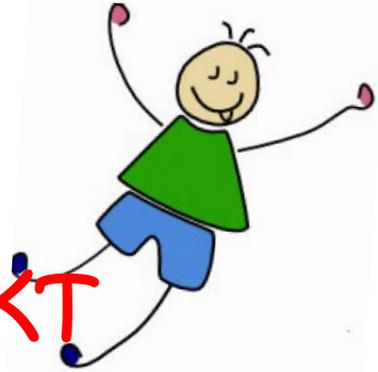
Jetzt bewerben:

www.justiz.gv.at/justizwache-onlinebewerbung



KINDERKRAM-
UMTAUSCHMARKT 2017

KINDERKRAM- UMTAUSCHMARKT VORDERSTODER



Wann: **Samstag, 7. Oktober 2017**
8:30– 11:30 Uhr

Wo: **Kindergarten Vorderstoder**

**Keine
Stofftiere!**

**Passend zur Saison können wieder gut erhaltene
Kindersachen verkauft und erstanden werden.**



Kaffee & Kuchen:



Die jungen Mütter von Vorderstoder unterstützen uns und haben wieder feine Köstlichkeiten gezaubert.

Zum Gleich-Genießen oder Mitnehmen:

Die Einnahmen aus dem Kuchenbuffet kommen dem Kindergarten zu Gute.



Info:

Katharina Antensteiner 0664/54 35 286

AGB:

- Artikel müssen mit **PREIS** und **VERKÄUFERNUMMER** und **GRÖßE** strapazierfähig gekennzeichnet werden, nicht gekennzeichnete Artikel werden zur freien Verfügung überlassen.
- 10% der verkauften Summe kommen dem Verein Familie.Leben Vorderstoder zugute.
- Für beschädigte und abhanden gekommene Sachgegenstände wird keine Haftung übernommen!
- Sachgegenstände, welche nicht bis Ende der Abholungszeit abgeholt wurden, werden für wohltätige Zwecke gespendet.

Annahme:

Freitag, 6. Oktober 2017, 17:00 - 18:00 Uhr

Rückgabe u. Verrechnung:

Samstag, 7. Oktober 2017, 17:00 - 18:00 Uhr



AGENDA 21 WANDERGRUPPE INFORMIERT

LIEBE VORDERSTODERER!

Wir arbeiten eifrig an der neuen **INFOTAFEL** und überarbeiten gerade den ersten Entwurf!"

Unser Projekt haben wir nach dem Spiel **BERGAUF BERGAB** in **VORDERSTODER** benannt und verwenden auch das Logo dazu. Wer in Vorderstoder schon einmal gewandert ist, wird bestätigen, dass dies ein sehr passender Name ist. Außerdem sind noch eine ganze Reihe an Spielen auf Lager. Wir erarbeiten dazu ein Gewinnspiel.

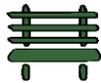


MARKIERUNGEN:

Diese Runden sind schon größtenteils fertig:



Dorfrunde
Die Familienfreundliche



Buchebe-
runde
Die Gemütliche



Ramseben-
runde
Die Sportliche



Rieser-
runde
Die Sonnige



Eckhart-
runde
Die Wetterfeste



Großgrub-
runde
Die Romantische

Die Piktogramme begleiten den Wanderer die ganze Runde und weisen auch auf die Besonderheit dieser Runde hin z.B.: „Die Gemütliche“ - Bankerl

Markiert haben: Herwig Aberl, Ingrid Tossmann, Franz Lorenz, Christine Zauner

KLEINE DORFRUNDE

Die Familienfreundliche

Liebe Kinder jetzt wird es für euch spannend! Hannes Antensteiner hat tolle Spielfiguren und Sitzgelegenheiten für euch geschaffen. Herzlichen Dank an den Künstler mit der Motorsäge! Wenn das Wetter passt werden sie aufgestellt.



Noch eine wichtige Information zum Schluss:

Die Agenda Wandergruppe ist, wie der Name schon sagt, aus einem Agendaprozess entstanden, der 2007 begonnen hat. Wir sind eine **ehrenamtliche** und **überparteiliche** Gruppe von Bürgern, die für Vorderstoder arbeiten will.

JEDER, der mitarbeiten möchte ist herzlich eingeladen.





GESUNDE GEMEINDE VORDERSTODER

Treffpunkt: TANZ

Beginn: Donnerstag, 05. Oktober 2017
8 Einheiten à 90 Minuten
Wann: 09:00 bis 10:30 Uhr
Wo: Schulungsraum FF Vorderstoder
Kosten: € 24,00
Leitung: Hedi Rauschenberger, Lehrwart für
Fit Seniorengymnastik und
Tanzleiterin des STÖ
Tel.: 07564 82 18 od. 0676 955 44 12

Wenn ich tanze lacht meine Seele

**Jede Frau / Mann ist zum
Schnuppern herzlich eingeladen!**



Schigymnastik mit Musik

Beginn: Montag, 02. Oktober 2017, 8 Treffen
von 18:00 bis 19:00 Uhr
Wo: Turnsaal Vorderstoder
Leitung: Christine Zauner

Die Schigymnastik bereitet mit Muskelaufbau,
Gleichgewichtstraining und Bewegungsschulung, so-
wie Ausdauertraining optimal auf die Schisaison vor.



STAMMTISCH für pflegend Angehörige

*Die Teilnahme ist kostenlos und ohne Anmeldung
möglich!*

Wann: Donnerstag, 05. Oktober 2017
19:00 Uhr
Wo: Altenheim Windischgarsten
Seminarraum Gartengeschöß

Gruppenleiterin:
DGKS Elisabeth Fachberger
07562/ 5422-603, elisabeth.fachber-
ger@wdg.shvki.at



Organisation: GG Roßleithen, Sepp Stummer



LEBENSMITTELSPENDEN FÜR VOLKSSCHULE

Die Schulküche der Volksschule Vorderstoder ist über
jegliche Lebensmittelspenden sehr dankbar.

- **Gemüse (Kürbis, Zucchini, ...)**
- **Obst (Äpfel, Zwetschken, ...)**
- **Marmeladen**
- **Säfte, etc.**

Ihre Lebensmittelspenden werden mit Freude von un-
serer Schulköchin Herta verkocht.

*Wir bedanken uns bereits im vorhinein
über Ihre Spenden!*

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Druck Gemeinde Vorderstoder, 4574 Vorderstoder 66

Politischer Bezirk: Kirchdorf an der Krems.

Tel. Nr. +43(0)7564/8255, Fax Nr. +43(0)7564/8255-20

gemeinde@vorderstoder.ooe.gv.at, www.vorderstoder.ooe.gv.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am Montag, 09. Oktober 2017, 08.00 Uhr